

Eingangsvermerke / Einlaufstempel

Nr./AZ (Bitte stets angeben)

14625110
Gemeinde Doberschau-Gaußig
Ordnungs-/Gewerbeamt
Hauptstraße 13
02692 Gnaschwitz

Antrag auf

- Erteilung
- Verlängerung
- Ausdehnung einer Reisegewerbekarte
- befristet selbständige Tätigkeit?
- unbefristet Tätigkeit als Arbeitnehmer

1. Personalien des Antragstellers bzw. des gesetzlichen Vertreters der juristischen Person

Familienname		nur bei Abweichung Geburtsname	
Vorname(n)			Staatsangehörigkeit
Geburtsdatum	Geburtsort, Kreis, Land		
Wohnanschrift (Straße / Platz, Hausnummer, PLZ, Ort)			Telefon-Nr.
Körpergröße cm	Augenfarbe		
Ausgewiesen durch <input type="checkbox"/> Reisepaß <input type="checkbox"/> Personal- ausweis	Nr.	ausgestellt durch	am
Vor- und Familienname sowie Geburtsname der Mutter des Antragstellers (auch angeben, wenn bereits verstorben)			
Bei Ausländern *) u. Staatenlosen: Aufenthaltsgenehmigung ist erteilt		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	befristet bis <input type="text" value="Datum"/> unbefristet <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
durch das Landratsamt, die kreisfreie Stadt, die Gemeinde: Auflagen und Beschränkungen (z.B. selbständige Tätigkeit gestattet?)			
Aufenthalt in der BRD oder in der ehemaligen DDR von - bis bzw. seit			

Musterschutz gem. Urheberrechtsgesetz
Nachdruck und Nachahmung verboten!

2. Angaben über persönliche Verhältnisse des Antragstellers bzw. des gesetzlichen Vertreters der juristischen Person

Vorbestraft?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Bußgeldbescheid ergangen wegen Verstößen bei oder im Zusammenhang mit der Ausübung eines Gewerbes?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
Wenn vorstehend ja, Art der Straftaten oder Ordnungswidrigkeiten angeben:			
Ist ein Strafverfahren anhängig?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Ist ein Bußgeldverfahren anhängig wegen Verstößen bei oder im Zusammenhang mit der Ausübung eines Gewerbes?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
Wenn vorstehend ja, bei welcher Staatsanwaltschaft, welchem Gericht oder welcher Behörde und wie lautet die Anschuldigung?			

3. Angaben über die Gewerbeausübung

Art des beabsichtigten Reisegewerbes:		
<input type="checkbox"/> Feilbieten	<input type="checkbox"/> Ankauf von:	
Aufsuchen von Bestellungen auf:		
<input type="checkbox"/> Anbieten folgender gewerblicher Leistungen:	<input type="checkbox"/> Aufsuchen von Bestellungen auf folgende gewerbliche Leistungen:	
Tätigkeit als Schausteller oder nach Schaustellerart (z.B. Autoscooter, Kinderkarussell, Schießbude, usw.)		
Art der Tätigkeit:		
Haftpflicht abgeschlossen bei:	Vers.-Summe	Prüfbücher liegen vor für:
<input type="checkbox"/> Bestätigung liegt bei	<input type="checkbox"/> wird nachgereicht	

*) Für Angehörige bestimmter Staaten, z.B. EU, Österreich, Schweiz gelten Sonderregelungen. Erkundigen Sie sich bitte erforderlichenfalls bei der / dem für Ihren Wohnort zuständigen Ausländerbehörde / Ausländeramt.

Wurde bereits früher eine Reisegewerbekarte beantragt ?
 nein ja Wenn ja, ist diese beizufügen oder es ist anzugeben, wann, von welcher Behörde und aus welchen Gründen der Schein versagt oder entzogen ist oder wann und an welcher Behörde der Schein zurückgegeben wurde.

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben und bin mir bewusst, dass die Ausübung des Gewerbes vor Erteilung der Reisegewerbekarte mit Geldbuße bis zu fünftausend Euro bedroht ist.
 Ort, Datum Unterschrift des Antragstellers

Anlagen:
 1 Lichtbild aus neuester Zeit 1 Reise-gewerbekarte 1 Auskunft aus dem GZR Bescheinigung nach § 43 IfSG oder Gesundheitszeugnis nach §§ 17, 18 BSeuchG 1 Führungs-zeugnis

Stellungnahme der Gemeinde:

1. Die Angaben des Antragstellers sind <input type="checkbox"/> richtig <input type="checkbox"/> unrichtig, da _____ Das Lichtbild stellt eindeutig die Person dar, für welche die Karte beantragt wurde. Es ist rückseitig mit dem Vor- und Zunamen gekennzeichnet.	Eingangsstempel der Behörde
2. Tatsachen, die eine Versagung der Reisegewerbekarte begründen, <input type="checkbox"/> sind nicht bekannt <input type="checkbox"/> sind folgende bekannt _____ Ort, Datum	3. Die Erteilung eines Führungszeugnisses zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart 0) <input type="checkbox"/> wurde beantragt am _____ 4. Auskunft aus dem Gewerbezentralregister <input type="checkbox"/> wurde beantragt am _____ Der Antragsteller wurde darauf hingewiesen, die Auskunft nach Erhalt der zuständigen Behörde nachzureichen.
Unterschrift	

Nr./AZ (Bitte stets angeben)

Verfügung der Behörde:

I. Führungszeugnis angefordert am _____	eingegangen am _____	Auskunft aus dem GZR angefordert am _____	eingegangen am _____
II. Anfrage / Anforderung von Akten bei _____		am _____	
III. Antragsteller hat vorgelegt			
IV. RGK <input type="checkbox"/> ausgestellt <input type="checkbox"/> ausgedehnt am _____		Listen-Nummer _____	Geltungsdauer bis _____
V. In die RGK wurde eingetragen			
VI. <input type="checkbox"/> RGK mit _____ Beilagen der Gemeinde		zur Aushändigung zugeleitet	
<input type="checkbox"/> Antragsteller wegen Abholung verständigt am _____		<input type="checkbox"/> Gewerbeanmeldung ist erfolgt am _____	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich, da nicht selbständig sondern Arbeitnehmer

KV-KR Bl. _____ Blatt / bar	
Verwaltungs-Gebühr _____	EUR
Auslagen _____	EUR
bereits entrichtet _____	EUR
noch zu entrichten _____	EUR

VII. Mitteilung an folgende Dienststellen:

 VIII. Z. A.

Reisegewerbekarte mit _____ Beilagen erhalten.	
Ort, Datum _____	
Unterschrift	
Ort, Datum _____	
Unterschrift	

Musterschutz gem. Urheberrechtsgesetz Nachdruck und Nachahmung verboten!

 BEHÖRDENVERLAG Bestell-Nr. JF 15110 Antrag Reisegewerbekarte (0824) **Jüngling - gbb**